



Nummer: 31/2012
den 20. Feb. 2012

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

- KT
 VFA
 ATU
 ATU/BA
 SOA
 KSA 8. März 2012
 JHA

Betreff: Einrichtung eines Technischen Gymnasiums mit dem Profil
"Gestaltungs- und Medientechnik" an der Philipp-Matthäus-Hahn-
Schule in Nürtingen zum Schuljahr 2012/2013

Anlagen: -

- Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

An der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule wird zu Beginn des Schuljahres
2012/2013 ein Technisches Gymnasium mit dem Profil „Gestaltungs- und Me-
dientechnik“ eingerichtet.

Die Verwaltung wird beauftragt, beim Regierungspräsidium Stuttgart einen An-
trag nach § 30 Schulgesetz zu stellen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Der Landkreis erhält für die zu beschulenden Schülerinnen und Schüler Sach-
kostenbeiträge. Zusätzliche Räume und eine erweiterte Ausstattung sind nicht
erforderlich. Sonstige Kosten werden im Rahmen des Schulbudgets gedeckt.

Sachdarstellung:

Im Zuge des Ausbaus der beruflichen Gymnasien durch die Landesregierung um
insgesamt 50 Klassen zum Schuljahr 2012/2013 hat die Philipp-Matthäus-Hahn-

Schule eine Klasse für das Technische Gymnasium mit dem Profil „Gestaltungs- und Medientechnik“ erhalten.

Die beruflichen Gymnasien im Landkreis Esslingen werden hervorragend angenommen und weisen entgegen des allgemeinen Trends stetig steigende Schülerzahlen auf. Sie bieten eine attraktive und allseits akzeptierte Möglichkeit, die Hochschulreife zu erlangen. Das Profil „Gestaltungs- und Medientechnik“ gibt es bislang an keinem beruflichen Gymnasium des Landkreises Esslingen. Die Einrichtung eines Technischen Gymnasiums mit diesem Profil in Nürtingen steht daher nicht in Konkurrenz zu anderen beruflichen Gymnasien.

Mit der Einrichtung des neuen Profils „Gestaltungs- und Medientechnik“ soll die Attraktivität der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule weiter gesteigert werden. Das Profil „Gestaltungs- und Medientechnik“ nutzt die vorhandenen Kompetenzen und Ausstattungen in den Berufsfeldern „Raumgestaltung“ und „Informatik“ aus verschiedenen an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule etablierten Bildungsgängen. Damit fügt sich das Profil exakt in das Konzept der Schulentwicklungsplanung ein. Es ist im Umsetzungsvorschlag der Firma Dr. Garbe Consult sowie im Masterplan (vgl. Vorlage 136/2011) für die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule vorgesehen.

Der Schulleiter der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Herr Fano, wird in der Sitzung anwesend sein.

Heinz Eininger
Landrat